

## Zeit für ein Verkehrskonzept

Durch das Wachstum der Gemeinde gewinnt auch das Thema Verkehr mehr an Bedeutung. Straßenverläufe, die bisher wenig befahren wurden, weisen plötzlich ein reges Verkehrsaufkommen auf. Geh- und Radwege sind dabei unabdingbare Voraussetzungen für ein sicheres Fortbewegen zu Fuß oder mit dem Rad. Die Beleuchtung der Straßen und der Wege muss ebenfalls neu überdacht werden. Die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer ist dabei ein zentrales Thema. Wir sagen daher, es ist höchste Zeit für eine Evaluierung des Verkehrs und Zeit für eine Erstellung eines Verkehrskonzeptes mit Berücksichtigung von Verkehrssicherheit, Lärmschutz und Einbindung aller Verkehrswege.

Gesamte Bericht auf Homepage: <https://steinhaus.ooevp.at/-start/artikel/zeit-fuer-ein-verkehrskonzept-zeit-fuer-mehr-verkehrssicherheit/>



Ein sicherer Schulweg in Steinhaus lässt auf sich warten und fehlende Schutzwege, fehlende Sicherheit für Fußgänger im Ortskern.

## Zeit für öffentlichen Verkehr

Gerade jetzt, wo sich das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung verändert. Gerade jetzt, wo Klimaschutz immer mehr an Bedeutung gewinnt. Gerade jetzt, wo der Zuzug in Steinhaus stark zunimmt. Gerade jetzt ist es wichtig, den öffentlichen Verkehr genau unter die Lupe zu nehmen!

Bereits im April 2020 gab es einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss zur Evaluierung des öffentlichen Verkehrs in Steinhaus. Leider wurde das wichtige Thema nie ernsthaft angegangen. Es gab keine Besprechungen, keine Einbindung der Öffentlichkeit, keine Bürgerbefragung und es wurde auch keine Evaluierung durchgeführt.

Bürgermeisterkandidat Reinhard Reiter und sein Team der ÖVP Steinhaus wollen nicht warten, bis ein Unfall passiert. Es ist Zeit für eine echte Evaluierung. Anhand der Analyse der IST-Situation und unter Einbindung der Bevölkerung kann ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept für den öffentlichen Verkehr erstellt UND umgesetzt werden.

Gesamte Bericht auf Homepage: <https://steinhaus.ooevp.at/-start/artikel/zeit-fuer-ein-nachhaltiges-sicheres-oeffentliches-verkehrsangebot/>



Seestraße: Hier fehlt ein Gehsteig für ein sicheres Spazierengehen



Eine Öffnung der Autobahn von und nach Wels könnte eine Verbesserung der Verkehrs- Arbeitswege für viele Steinhauser sein und brächte vermutlich auch eine Verkehrsberuhigung durch Oberschauersberg mit sich. Im Bezirk Wels Land haben wir in Sattledt, Eberstazzell, Pichl und Marchtrenk Anbindungen an die Autobahn. Diese Gemeinden nutzen diese Möglichkeit und sehen die Anbindung als Vorteil für ihre Gemeinde. Eine Verkehrsstudie oder ein testweises Öffnen von und nach Wels würde hier Klarheit verschaffen.



In den „jungen“ Siedlungen finden sehr viele Bewegungen zu Fuß oder mit dem Fahrrad statt. Gerade auf die Kinder muss dabei das Augenmerk gelegt werden. Die Straße stellt eine Art „Begegnungszone“ für die Anwohner und die Kinder dar. Der Wunsch nach mehr Sicherheit für die Anwohner und Kinder in diesen Siedlungen muss gehört und eine Lösung gemeinsam erarbeitet werden.



An einer sehr engen und gefährlichen Stelle im Steinhaus wurden zwei Haltestellen vorgesehen und dazu der Asphalt am Gehsteig etwas erneuert. Die Gehwegsituation an der Hauptstraße ist nach wie vor unverändert schlecht. Ein sicherer Geh- und Schulweg sieht anders aus - die Situation ist nicht akzeptabel. Aus unserer Sicht heißt es Zeit für eine echte Evaluierung. Anhand der Analyse der IST-Situation und unter Einbindung der Bevölkerung kann ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept für den öffentlichen Verkehr erstellt UND umgesetzt werden.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag Freitag: 08:00 bis 12:00  
und 13:00 bis 17:00

Christoph  
**POINTINGER** GmbH **KFZ-Fachbetrieb**  
Karosserie Spenglerei & Lackierung – KFZ-Service & Handel

[www.auto-pointinger.at](http://www.auto-pointinger.at)

Pointstraße 16, 4641 Steinhaus

Telefon: 0699/101 89 500, E-Mail: christoph.pointinger@gmx.at